

Forschungsprojekt (Habilitation)

Religionssensibilität in der Schulsozialarbeit

Liebe Schüler:innen, liebe Eltern,

mein Name ist Dr. Maximilian Bühler, ich bin Professor für Praktische Theologie an der staatlich anerkannten Theologischen Hochschule Reutlingen. Dort lehre ich unter anderem im [Studiengang Soziale Arbeit und Diakonie](#). Seit meiner Zeit an der Universität Heidelberg forsche ich zur Veränderung der religiösen Kultur in Deutschland. Bisher wurde nicht erforscht, **wie sich die Veränderungen der religiösen Kultur auf die Schulsozialarbeit auswirkt**. Schulforschung zeigt, dass Religion nicht aus dem Schulalltag verschwindet. Vielmehr bleibt Religion ein Teil der Lebenswelt von Schüler:innen und Lehrer:innen. Religion scheint dabei sowohl eine Ressource im Alltag für Menschen zu sein, aber eben auch Auslöser für Konflikte und Erkrankungen.

Als **Habilitationsprojekt** an der Universität Rostock möchte ich genauer untersuchen, in welcher Form sich Religion im Alltag von Schulsozialarbeiter:innen manifestiert. Das hilft den Lehrenden wie Schulen und ihren Schulsozialarbeiter:innen zu verstehen, wie sie mit religiösen Themen und Praktiken im Schulalltag umgehen können.

Die beiden Schulsozialarbeiterinnen – Frau Rilling und Frau Leitermann – haben großes Interesse an einer Kooperation gezeigt und bereits ihre Zustimmung gegeben. Auch die Schulleitung und der Lehrerrat des Firstwaldgymnasiums haben *einstimmig* ihre Unterstützung ausgesprochen. Konkret bedeutet dies, dass ich ab dem kommenden Schuljahr 2025/2026 die beiden Schulsozialarbeiter:innen in ihrem Alltag begleiten werde, um Einblick in ihre Arbeit zu bekommen.

Aufgrund meiner vorausgehenden Forschung zur Bestattungspraxis bin ich mit sensiblen Orten der Forschung vertraut. Die beiden Sozialarbeiterinnen und ich werden zur obersten Priorität machen, dass meine Gegenwart ihre Arbeit nicht beeinflusst. Jederzeit haben Sie als Schüler:innen die Möglichkeit, zu entscheiden, ob ich bei Gesprächen dabei sein kann oder nicht. Es werden keine personenbezogenen Daten, keine Fotos und keine Videos aufgezeichnet. Ich schreibe lediglich anonymisierte Feldprotokolle als Erinnerung meiner Beobachtung. Vollständige Anonymität und Schutz aller Beteiligten ist damit gewährleistet. Die personenbezogenen Informationen werden unmittelbar verfremdet (z.B. durch Änderung von Namen, Alter, Geschlecht). Sollten Sie trotz dieser zugesicherten Sorgfalt Bedenken haben, können Sie per E-Mail bei mir Widerspruch einlegen und dann werden zu Ihnen bzw. Ihrem Kind keine Forschungsdaten entstehen.

Ich freue mich sehr über die Bereitschaft des Evangelischen Firstwaldgymnasiums mein Forschungsprojekt zu unterstützen. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne per E-Mail an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen
Prof. Dr. Maximilian Bühler



Prof. Dr. Maximilian Bühler
Praktische Theologie I
maximilian.buehler@th-reutlingen.de
Friedrich-Ebert-Str. 31 | 72762 Reutlingen

Habilitationsprojekt
betreut von Prof. Dr. Manuel Stetter



Universität
Rostock



Traditio et Innovatio